

LVM-Pokallanglauf

Frau Holle hatte es gut gemeint mit dem SCR. Heftige Schneefälle am Mittwoch und Donnerstag hatten gute Voraussetzungen geschaffen für einen schönen Wettkampftag. So konnten wir am Samstagmorgen bei Schnee und Sonnenschein ca. 90 Starter des Westdeutschen- und Hessischen Skiverbands plus Trainer, Betreuer und Kampfrichter bei der Skihütte begrüßen.

Ein Wettkampf der alpinen Abfahrtsform mit anschließenden Jagdrennen in der freien Technik stand als Premiere auf dem Programm.

Um 10.00 Uhr begann der erste Start am oberen Lift für den alpinen Teil. Zu bewältigen war ein Slalomkurs, eine kleine Sprungschanze, ein Kreis und eine Acht auf der abschüssigen Strecke. Die hier erzielten Zeiten ergaben die Reihenfolge für das Jagdrennen.

Zwischen diesen beiden Rennen wurde ein 1 km langer Wettkampf im Einzelstart für unsere Kleinsten (S6 + S7) durchgeführt.

Anschließend erfolgte um 12.30 Uhr der Start zum Jagdrennen aus 2 Startboxen heraus. Teilweise im Sekundentakt gingen die Sportler auf die Strecke. Für die Zuschauer war diese Wettkampfform sehr interessant, weil die Reihenfolge des Zieleinlaufs auch gleichzeitig die Platzierung des Endergebnisses war. Viele sehr spannende Positionskämpfe waren auf der 2, 3, 6 oder 9 km langen, sehr anspruchsvollen Strecke zu beobachten. Für den SCR konnten die Sportler zum Schluss wieder einmal 12 Podestplätze erreichen.

Dank sehr starker Leistungen von Karoline Joenke, Bente Rekowski und Torben Wunderlich, konnten wir 3 weitere rote Leader-Trikots erzielen. Somit stellen wir zur Zeit 5 führende Sportler in ihren jeweiligen Altersklassen beim HSV/WSV-Nachwuchscup 2012/2013.

An dieser Stelle nochmals ein Dankeschön an die vielen fleißigen Hände aller Helfer, die teils auch im Hintergrund für einen reibungslosen Ablauf des Wettkampftags sorgten.